

Stierteljähriger Abonnementspreis
in Breslau 2 Thaler, außerhalb incl. Porto
2 Thaler 11/4 Sgr. Insertionsgebühr für den
Raum einer fluchtbelagten Zeile in Petitdruck
1 1/2 Sgr.

Credition: Perrenstraße N. 20
Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten
Bestellungen auf die Zeitung, welche an fünf
Tagen zweimal, Sonntag und Montag einmal
erscheint.

Breslauer



Zeitung.

Mittagblatt.

Dinstag den 6. Oktober 1857.

N. 466.

Telegraphische Depeschen der Breslauer Zeitung.

Paris, 5. Oktober, Nachmittags 1 Uhr.
Schluss-Course: 3pCt. Rente 68, 45. 4 1/2 pCt. Rente —. Credit-
Mobilier-Aktien —. Silber-Anleihe —. Oesterreich. Staats-Eisenb.-Aktien
—. Lombardische Eisenbahn-Aktien —. Franz-Joseph —. 3pCt. Spanier
—. 1pCt. Spanier —.

London, 5. Oktober, Nachm. 3 Uhr. Consols 90 1/2. 1pCt. Spanier
25 1/2. Meritaneer 21. Sardinier 89 1/2. 5pCt. Russen 109. 4 1/2 pCt.
Russien 98. Lombard. Eisenbahn-Aktien —.

Der fällige Dampfer „Europa“ ist von Newyork angekommen. — Der Cours
auf London war daselbst 6 1/2 — 7.

Wien, 5. Oktober, Mittags 12 1/2 Uhr. Flaue Stimmung. Devi-
sen offerirt.

Silber-Anleihe 93. 5pCt. Metalliques 81 1/2. 4 1/2 pCt. Metalliques 71 1/2.
Bant-Aktien 975. Bant-Int.-Scheine —. Nordbahn 171 1/2. 1854er Loose
117 1/2. National-Anlehen 82 1/2. Staats-Eisenbahn-Aktien 246. Credit-
Aktien 208. London 10, 09 1/2. Hamburg 76 1/2. Paris 121 1/2. Gold 7 1/2.
Silber 5. Elisabethbahn 100 1/2. Lombard. Eisenbahn 97. Theis-Bahn
100 1/2. Centralbahn —.

Frankfurt a. M., 5. Oktober, Nachm. 2 1/2 Uhr. Flaue und niedriger
in Folge der neueren Notirungen von Wien.

Schluss-Course: Wiener Wechsel 112 1/2 Br. 5pCt. Metalliques 75 1/2.
4 1/2 pCt. Metalliques 66. 1854er Loose 102 1/2. Oesterreichisches National-
Anlehen 77 1/2. Oesterr.-Franz. Staats-Eisenb.-Aktien 278 1/2. Oesterr. Bant-
Anteile 1096. Oesterreich. Credit-Aktien 187. Oesterr. Elisabethbahn 197.
Athen-Nabe-Bahn 87.

Hamburg, 5. Oktober, Nachm. 2 Uhr. Durchgehends flaue Stimmung
Schluss-Course: Oesterreich. Loose —. Oesterreich. Credit-Aktien 106 1/2.
Oesterreich. Eisenbahn-Aktien —. Vereinsbank 99 1/2. Norddeutsche Bank 90 1/2.
Wien —.

Hamburg, 5. Oktober. [Getreidemarkt.] Weizen loco unverändert,
ab auswärts matt und still. Roggen loco und ab auswärts flaue. Del pro
Herbst 10, pro Frühjahr 29 1/2. Kaffee rubig.

Liverpool, 5. Oktober. [Baumwolle.] 17,000 Ballen Umsatz. Preise
1/2 höher als am Freitag.

Telegraphische Nachricht.

Madrid, 4. Oktober. Die Königin hat die Demission des
Marshall Narvaez angenommen. Die gegenwärtigen Minister bleiben
bis zur Bildung eines neuen Kabinetts in Funktion.

Preußen.

Berlin, 5. Oktober. [Amtliches.] Se. Majestät der König
haben allergnädigst geruht: dem Garnison-Verwaltungs-Inspektor a. D.
Zebrowski zu Charlottenburg, den Kaufleuten und Schiffserbherren
Funk und Szameitke zu Memel den rothen Adler-Orden vierter
Klasse; so wie dem Knappschaffts-Arzt und Stadt-Chirurgus Beck zu
Neurode, im Regierungs-Bezirk Breslau, das allgemeine Ehrenzeichen
zu verleihen.

Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin von Rußland
mit Allerhöchstherrn Kindern, Großfürst Alexis und Großfürstin Marie,
sind, von Weimar kommend, hier eingetroffen und im königl. Neuen
Palais zu Potsdam abgeblieben.

Se. Majestät der König haben allergnädigst geruht, den nachbe-
nannten Personen die Erlaubniß zur Anlegung des ihnen verliehenen
herzoglich sachsen-ernestiniischen Haus-Ordens zu ertheilen, und zwar:

Des Großkreuzes: dem Commandeur der 7. Division, General-Lieut.
Herwarth v. Bittenfeld; des Militär-Commandeur-Kreuzes 1ster
Klasse: dem Chef des Generalstabes des 4ten Armeekorps, Oberst-Lieutenant
v. Goeben; des Commandeur-Kreuzes zweiter Klasse: dem Major
v. Stalpnagel vom Generalstabe der 7. Division, dem Major v. Endevoort
im 7. Kürassier-Regiment; des Ritterkreuzes: dem Rittmeister v. Bange-
row II. im 7. Kürassier-Regiment; des Verdienstkreuzes: den Secunde-
Lieutenants v. Wigandorf, v. Wutbenau, v. Schwerin, und dem Zahl-
meister erster Klasse, Stahl, im 7. Kürassier-Regiment; so wie der dem
Orden affiliirten silbernen Verdienst-Medaille: dem Vice-Wachtmei-
ster Hagen, den Sergeanten Rabenald und Delfze, dem Unteroffizier
Schulz II. und dem Hofarzt Hahn im 7. Kürassier-Regiment.

Berlin, 5. Oktober. [Hofnachrichten.] Ihre Majestäten der
König und die Königin wohnten am gestrigen Gentes-Dankfeste mit
den Mitgliedern der königlichen Familie dem Gottesdienste in der Frie-
denkirche bei. Mittags empfing des Königs Majestät den Minister-
Präsidenten, welcher mit dem Vertreter Rußlands am hiesigen Hofe,
Baron Brunnow, an den Hof gegangen war. Nachmittags war bei
Ihren Majestäten im Schlosse Sanssouci Tafel, an der die sämt-
lichen Prinzen und Prinzessinnen des hohen Königshaus und ihm
verwandte fürstliche Personen, so wie die am Hofe zum Besuch weilenden
hohen Gäste, die Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin, der
Prinz und die Prinzessin Friedrich der Niederlande, Erbprinz von
Meiningen, Erbprinz von Dessau u. Theil nahmen. Um 3 Uhr be-
gab sich des Königs Majestät von der Wildparkstation aus, in Beglei-
tung S. K. H. des Prinzen von Preußen, der Prinzen Friedrich
Wilhelm, Prinzen Adalbert, Prinzen Albrecht u., so wie des Minister-
Präsidenten von Manteuffel, des russischen Gesandten Baron Brunnow
u. mittelst Extrazuges nach Genthin zum Empfang des Kaisers und
der Kaiserin von Rußland. Abends waren die nach 7 Uhr in
Potsdam: angelangten allerhöchsten Gäste bei Ihren Majestäten zum
Thee versammelt. Heute Vormittag nahm des Königs Majestät, wie
wir hören, einige Vorträge entgegen und begab sich um 11 Uhr zum
Empfang des Königs von Sachsen nach der Wildparkstation, wo be-
reits die sämtlichen Prinzen sich eingefunden hatten. Der König
von Sachsen, Allerhöchstherr Dresden 6 Uhr 45 Minuten ver-
lassen hatte, traf auf dem anhaltischen Bahnhofe um 11 Uhr Vor-
mittags ein, wo sich zu seinem Empfange der General-Feldmarschall
v. Wrangel, der General-Adjutant General-Lieutenant v. Brauchitsch,
der sächsische Gesandte Graf Hohenthal, der kgl. Eisenbahn-Kommissar
Gehheimerath Maasen und der Gehheimerath Lüdeman u., als
Vertreter des Polizei-Präsidenten v. Zedlig, eingefunden hatten. Se.
Majestät verließ den Wagen, während die Maschinen gewechselt wurden,
und unterließ sich mit den anwesenden Personen. Hierauf kehrten Aller-
höchsterse in den Reise-Salonwagen zurück, wohin der General v.
Brauchitsch, zur persönlichen Dienstleistung des hohen Gastes komman-
dirt, und der Gesandte Graf Hohenthal folgten. Der Train ging so-

fort auf der Verbindungsbahn nach dem Potsdamer Bahnhofe und
fuhr von dort ohne Aufenthalt nach Potsdam ab. Zur Feier der An-
wesenheit der kaiserlichen und königlichen Majestäten war heute im
Schlosse Sanssouci große Tafel, und Abends findet im Neuen Palais
eine Theater-Vorstellung statt. Zur Ausführung kommen: „Der Kam-
merdiener“, ferner: „Drei Frauen und keine“, „Seguidilla“ und „Pas-
de deux.“ — Morgen Vormittags 8 1/2 Uhr werden Ihre Majestäten
der Kaiser und die Kaiserin von Rußland den Hof verlassen und die
Rückreise nach St. Petersburg fortsetzen. Se. Majestät der König ge-
denkt, dem Vernehmen nach, seinen erlauchten Verwandten bis zur
Station Handorf das Geleit zu geben und von dort aus nach Schloß
Prinzenau abzureisen; die niederländischen Herrschaften dagegen werden
sich bis Sorau in der Begleitung der hohen Reisenden befinden und
sich von dort aus nach Schloß Muskau begeben, wo die vermittelte
Königin der Niederlande zum Besuch erwartet wird. Die kaiserlichen
Majestäten werden in Plegnitz diniren. Ihre Majestät die Kaiserin be-
absichtigt dann mit der Großfürstin Marie in Dppeln zu übernachten,
Se. Majestät der Kaiser aber die Reise nach Warschau unverweilt fort-
zusetzen. — Se. königl. Hoheit der Kronprinz von Sachsen hat bereits
am Sonnabend Abend, nach aufgehobener Tafel, sich bei Ihren Ma-
jestäten verabschiedet und ist um 7 Uhr nach Dresden zurückgekehrt. —
Ihre königl. Hoheit die Großherzogin-Mutter von Mecklenburg-Schwe-
rin gedenkt sich bereits morgen Vormittags nach Ludwigslust zurück-
zugeben, will aber zum Geburtsfeste Sr. Majestät des Königs auf
längere Zeit wieder zum Besuch an den Hof kommen.

Berlin, 5. Oktober. Die Diskontogesellschaft hat im An-
schlusse an die von der preussischen Bank beschlossene Diskonto-
erhöhung auf 6 1/2 pCt. ihrerseits den Wechseldiskonto auf 7 pCt. fest-
gesetzt.

Die berliner Handelswelt hat eins ihrer achtbarsten Mitglieder in
der Person des k. Kommerzienrathes und General-Agenten der ostpreu-
ßischen Landschaft, F. C. Behrendt, verloren. Der Verstorbene war
nicht nur als ein durch strenge Rechtlichkeit ausgezeichnete Kaufmann,
sondern auch außerhalb des Kreises seiner nächsten Berufsgenossen durch
seine im Interesse der inneren Mission mit lebendigem und opferbe-
reitem Eifer geübte Thätigkeit gekannt und geschätzt.

Nach § 32 der Bankordnung vom 5. Oktober 1846 ist die preu-
ßische Bank verpflichtet, ihre Noten „zu jeder Zeit gegen baares Geld
unweigerlich einzulösen.“ Auf den Banknoten selbst ist gesagt, daß der
Betrag der Note jedem Einreichenden „ohne Legitimations-Prüfung“
ausbezahlt werde. Ein Vorfall, der sich vor Kurzem in den Bureauis
der preussischen Bank ereignete, hat in hiesigen Geschäftskreisen die Er-
örterung der Frage angeregt, ob die Bankbeamten demungeachtet be-
rechtigt seien, aus polizeilichen Rücksichten die Legitimation des In-
habers von Noten, die zur Einlösung präsentirt werden, zu fordern.
Es war ein Notenbetrag von ansehnlicher Höhe — man giebt eine
Summe zwischen 200,000 und 300,000 Thirn. an — durch einen
Mann eingereicht worden, der den betreffenden Beamten persönlich nicht
bekannt war. Die Beamten erklärten sich zwar zur sofortigen Ein-
lösung dieses Betrages bereit, bemerkten aber gleichzeitig, sie müßten
zuvor auf der Legitimation des Präsentanten bestehen, da ihnen die
Vereinigung eines so bedeutenden Notenbetrages in Einer Hand ver-
dächtig erschiene. Der Präsentant wies zwar auf den Vermerk, den die
Noten tragen, hin, wodurch die Einlösung ohne Legitimationsprüfung zu
erfolgen habe, um aber diese endlich zu bewirken, legitimirte er sich vor
einem herbeigerufenen Polizeibeamten durch Vorzeigung einer Passkarte.
Nunmehr erfolgte die Einlösung. Es soll bei dieser Gelegenheit fest-
gestellt worden sein, daß die Verwaltung eines benachbarten
nicht-preussischen Bank-Instituts durch Auffammeln preu-
ßischer Banknoten, welche sie dann in großen Summen
zur Einlösung einreichte, eine Art von systematischer Re-
torsion gegen die preu. Bankpolitik äbe. (B. u. S. 3.)

Potsdam, 4. Okt. [Ihre Majestäten der Kaiser und
die Kaiserin von Rußland] sind so eben, Abends 7 Uhr, auf der
Station am Wildpark eingetroffen. Se. Majestät der König war
in Begleitung des Kronprinzen von Sachsen, Nachmittags halb 3 Uhr,
mit einem Extrazuge den hohen Antommenden bis Genthin entgegen-
gefahren, hatte Seinen kaiserlichen Neffen dort überrascht, das Diner
daselbst eingenommen und war gleichzeitig mit den hohen Gästen zu-
rückgekehrt. Zu Allerhöchstherrn Empfang war der Perron des Bahn-
hofes festlich geschmückt, mit einem Baldachin, aus Säulen mit Eichen-
laub umwunden, zwischen denen sich Laubguirlanden hingogen und blü-
hende Blumen und Blattpflanzen in Töpfen aus den Augustinischen
Gewächshäusern geschmackvoll gruppirten; den Fußboden bedeckten Tep-
piche, und den Ausgang des Baldachins bildete eine Ehrenspore von
Laubgewinden mit Blumen umkränzt, in deren Mitte ein W — Will-
kommen — kunstreich von schönen Blumen angebracht war. In der
reichen Erleuchtung trat die Symmetrie des Ganzen gefällig hervor.
Vor der Ankunft Ihrer Majestäten des Königs, des Kaisers und der
Kaiserin hatten Ihre Majestät die Königin, S. K. H. der Prinz
von Preußen und sämtliche königliche Prinzen und Prinzessinnen, so
wie die hier anwesenden fremden fürstlichen Personen, auf den Bahn-
hof sich begeben und empfingen Ihre Majestäten den Kaiser und die
Kaiserin mit den herzlichsten Begrüßungen und Umarmungen; dann
führte Se. Majestät der König die Kaiserin, der Kaiser Ihre Majestät
die Königin die Treppe hinunter zu den unter Führung eines königl.
Stallmeisters bereit gehaltenen königlichen Hofwagen. Den ersten der-
selben nahmen die beiden hohen Damen ein, im zweiten folgten beide
Monarchen, im dritten Ihre königl. Hoheit die Frau Prinzessin Karl,
im vierten Ihre königl. Hoheiten der Prinz von Preußen und der Prinz
Karl, im fünften die Kinder des kaiserlichen Paares, dann die königl.
Prinzen, die fremden Fürsten und das hohe Gefolge. Die allerhöchsten
und höchsten Herrschaften verfügten sich nach dem Neuen Palais, in
dessen rechtem Flügel die Vorbereitungen zur Aufnahme des Kaisers
und der Kaiserin getroffen waren. Sämtliche Säle und Zimmer des

großen weiten Schloßes waren mit Tausenden von Wachskerzen er-
leuchtet, deren Glanz in den Enoirons weithin Tageshelle verbreitete.
Im Schloßhofe stand als Ehrenwache eine Kompanie des Garde-
Jäger-Bataillons mit dem Musikchor; bei der Ankunft Ihrer Majes-
täten ertönten die Klänge der russischen Nationalhymne, und nachdem
der König und der Kaiser geruht hatten, die Fronte der Ehrenwache
hinunter zu gehen, folgte ein kräftiges, freudiges Hurrah, in welches die ver-
sammelte große Menschenmenge einstimmte. Auf der Rampe des neuen
Palais kamen Ihre Majestäten die Königin und die Kaiserin beiden
hohen Monarchen entgegen, die allerhöchsten Herrschaften nahmen die
enthusiastischen Begrüßungen der Volksmenge huldreich und gnädig auf
und zogen sich dann in das Innere des Schloßes zurück. (Zeit.)

S. Bojanowo, 2. Okt. Gesten hatten wir die Freude, untern hochver-
ehrten Wohlthäter und Abgeordneten, den Herrn General-Postdirektor Sch mü d e r t,
in unserer Mitte zu sehen. Derselbe kam in Begleitung mehrerer Posträthe
von Kröben mit Extrapost Nachmittags hier an und reiste mit dem Abendzuge
von hier nach Rawitsch. Obgleich bereits von unserem Magistrat und den
Stadtverordneten der Beschluß gefaßt worden ist, an Herrn Schmü d e r t in den
nächsten Tagen eine Deputation abzuschicken, um nicht nur den heißen Dank im
Namen der unglücklichen Stadt auszudrücken, für die unglücklichen Wohlthaten,
welche Hochdieselbe auf die väterlichste Weise an uns erwiesen hat, sondern auch
den Ehrenbürgerbrief der hiesigen Stadt zu überreichen, so haben dennoch
die Stadt-, Kirchen- und Schulbehörden mit Freunden die Gelegenheit wahrge-
nommen, ihm schon hier einen Dank- und Willkommengruß von ganzer Seele
darzubringen.

Obgleich wir hier dem Winter mit einer gewissen Bangigkeit entgegensehen,
so kann ich doch sagen, daß das geehrte Komite alles bedenkt, um durch den
Anbau von Nothhelfen u. dem Glend zu steuern. Lobend ist hierbei zu erwähnen,
die weiseste Umsicht des Herrn Bürgermeisters A r e n t und des Herrn Po-
liceikommissarius K l i m m. — Noch muß ich einige irrtümliche Mittheilungen
anderer Korrespondenten berichtigen. Erstens ist die Leiche des Webermeisters
Weigt am 12. August in der brennenden Kirche, worin sie bereits gestanden,
nicht verbrannt, vielmehr ist diese, durch dringendes Bitten uneres Pastors
Herrn Müller, nachdem dieser ein Kind seines Nachbarn mit der Wiege aufs
Feld in Sicherheit gebracht hatte, schleunigst in einen Garten und Abends zu
seinem Grabe gebracht worden.

Zweitens ist die Hebamme G o l d i c h nicht bei ihrer Pflichterfüllung verbrannt,
sondern man hat diese sehr alte blinde Frau brennend aus dem Bette in Sicher-
heit bringen wollen, sie mußte jedoch Tags darauf in Folge der schrecklichen Brands-
wunden ihr Leben aufgeben.

Auch folgende noch unbekannte Thatsache ist zu erwähnen: Die fünfjährige
Tochter des Tuchmacher-Meisters S c h o l z wird von ihrer Mutter zwar an-
gewiesen, sogleich nach dem ihr bekannten Schiebhaufe zu flüchten, geht jedoch
noch einmal zu ihrer Spielgefährtin, der etwa eben so alten Tochter des Wälder
v. K. Dort hat K. bereits seine Kinder und einen Theil Sachen fortgeschafft,
und war eben in Begriff, noch einen Saß Getreide auf seinen Schultern fort-
zutragen, als ihm das Kind verweisselt wurde, es doch noch einmal zu seiner
Mutter zu bringen.

Hierauf sagt K. fortgehend: „Auch ich kann noch verbrennen, geh in den
Keller, dort wirst Du mit meinen Sachen über sein.“ Das Kind mußte in
den angewiesenen Keller gehen, weil die Straße von allen Seiten brannte; dort
aber fand es leider bald den Tod des — Feuers!!

Deutschland.

Weimar, 29. September. Das reizend gelegene Städtchen Berka
an der Ilm ist gestern durch eine Feuersbrunst verheert worden; von
den 250 Wohnhäusern ist der achte Theil (nach einer andern Nachricht
20 Wohnhäuser) niedergebrannt und die Kirche nur mit genauer Noth
gerettet worden. Das Unglück ist um so größer, als die Bevölkerung
nicht zu den wohlhabenden gehört.

Oesterreich.

Wien, 3. Oktober. Das Ereigniß des Tages ist das Verschwin-
den eines Verwaltungsraths der Kreditanstalt. Dr. Zugschwerdt,
eines der Mitglieder des Verwaltungsraths der Kreditanstalt, der Eli-
sabet- und der Theisbahn, hatte seine Spekulationen weit über seine
Kräfte ausgedehnt, und in seiner Person einen neuen Belag zu der
Lehre von Verwaltungsräthen geliefert. Eingeweiht in alle Operativen
den der Institute, zu deren Verwaltung er gehörte, konnte er dennoch
dem Schicksal nicht entgehen, das sonst nur Außenstehende trifft. Sein
Verschwinden, über dessen Details vielerlei erzählt wird, macht natürlich
einen sehr üblen Eindruck, welcher den positiven Effekt der Nothverkaufte,
die in Folge jenes Vorkommens eintreten mußten, den Rückgang der
Course fast aller Hauptpapiere mit Ausnahme der Staatsbahnaktien
herbeiführen mußte. Auch das Ansehen unserer Justiz ist durch dieses
Ereigniß kompromittirt. Dr. Zugschwerdt war einer der respektirtesten
Notare, und von seinen Kollegen zu ihrem Vorstände gewählt. Das
Unglück wollte, daß dieser tüchtige Rechtsgelehrte zugleich Staatswirth
sein, und sich bei der Behandlung der Theorie nicht begnügen mochte.
Die Kreditanstalt selbst ist übrigens materiell an seinem Fallimente nicht
betheiligt.

Für den Handel unseres Plazes von Bedeutung ist eine Frage, die
jezt der Behörde zur Entscheidung vorliegt. Es ist nämlich den jüdi-
schen Restaurateurs nicht mehr gestattet, Fremde ihrer Nationalität zu
beherbergen. Da die großen Gasthöfe weder pekuniär, noch rituell den
Wünschen und Bedürfnissen dieser Personen angemessen sind, so halten
viele Händler sich entweder von Wien fern, oder sie beschränken ihren
Aufenthalt auf die kürzeste Dauer. Es ist dies der betriebfamste Theil
der in Handelsgeschäften Zureisenden, der dadurch unserem Plaze ent-
zogen wird. (B. u. S. 3.)

Frankreich.

Paris, 3. Oktober. Die Auslegungen, welche die Ausschließung
der Kaiserin Eugenie von stuttgarter Zusammenkunft hervorgerufen
haben hier am Hofe einen sehr unangenehmen Eindruck gemacht und
es ist den offiziellen Blättern und Korrespondenzen aufgegeben worden,
sie endlich abzuschneiden. Es treten in Folge dessen heute in ersteren
wachtträgliche Briefe aus Stuttgart auf, die natürlich hier in Paris ge-
schrieben sind. Die betreffende Phrase im „Constitutionnel“ verdient
zitiert zu werden: „Man versichert mir von mehreren Seiten, daß der
Kaiser und die Kaiserin von Rußland sehr lebhaft ihr Bedauern aus-
gedrückt haben, nicht auch mit der Kaiserin Eugenie zusammengetroffen
zu sein; die russische Kaiserin habe nicht umhin gekonnt, den lebhaften
Wunsch zu äußern, die Bekanntschaft der glänzenden Souveränin zu
machen, welche mit ihrem hohen Gemahle die Liebe des französischen

Volkes theilt." In demselben Briefe versichert der Korrespondent des „Constitutionnel“ (Herr Boniface), daß seine Schilderungen von dem enthusiastischen Empfang, dem der Kaiser von Seiten der deutschen Bevölkerung zu Theil geworden, nichts weniger als übertrieben gewesen seien, was auch ein Theil der deutschen Presse darüber sagen möge. — Der Kaiser und die Kaiserin sind gestern Abend gegen 7 Uhr im Lager von Chalons eingetroffen. In der Station von den Marschällen Magnan, Pelissier, Canrobert und Vosquet und sämtlichen Generalen und Stabsoffizieren empfangen, begab sich der Zug, beleuchtet vom Facelscheine nach dem Zelte des Kaisers, welches die Kaiserin während ihrer Anwesenheit theilt, obgleich in dem Präsekturgebäude zu Chalons Alles zu ihrem Empfange hergerichtet war. Wenn sich das Wetter hält, wird auch der kaiserliche Prinz ins Lager gebracht, und der Garde vorgestellt werden. Man hat dem „Kinde Frankreichs“ eine vollständige Grenadier-Uniform mit der Bärenmütze und sonstigem Zubehör anfertigen lassen, und es weiß auch bereits beim Appell mit „Present“ zu antworten. Diese Scene wird also wahrscheinlich im Lager zur Ausführung kommen. — Der Herzog von Grammont, Nachfolger des Herrn v. Rayneval in Rom, wird in nächster Woche auf seinen Posten abgehen. Beide Diplomaten, wie auch Herr v. Persigny, der sich zur Rückkehr nach London ansetzt, hatten gestern Morgen eine Audienz beim Kaiser.

Italien.

Neapel, 26. September. Der Besuch fährt fort, seine glühende Lava nach Ottajano hin strömen zu lassen. Aber auch im Innern des Aetna hat es geknallt. Nach Berichten aus Sizilien ließ er am 6. ein donnerähnliches Getöse vernehmen. Dann folgte eine dunkle Rauchsäule, die sich nach Aci Reale hin neigte, und zuletzt schleuderte er in Masse eine pulverförmige Substanz hoch in die Lüfte, die bald darauf als ein leichter Staubregen wieder zurückkehrte und die Oberfläche der nächsten Umgegend mit einer kaum bemerkbaren Hülle bedeckte. Auch Stückchen von der Größe eines Mandelkerns, aber äußerst leicht und schwammig, soll man hin und wieder aufgefunden haben. Alle sind von dunkelgrauer Farbe; Geruch und Geschmack bekunden indessen, daß sie schwefelhaltig sind. In der Nacht, die dieser Stauberuption folgte, will man eine Helle über dem Krater wahrgenommen haben, die nur die Folge einer Gluth im Grunde des Kraters selbst sein konnte. (N. Btg.)

Asien.

Vom Kaukasus. Man liest im „Kaukasus“: Aus dem lesginischen Detachement. Von dem General-Lieutenant Baron Bresski ist bei dem Ober-Kommandirenden ein vorläufiger Bericht eingegangen über die erfolgreiche Beendigung der zweiten Periode der Campagne. Nach kurzer Rast konzentrierte sich das lesginische Detachement abermals auf den Höhen Pachalis-tawi und zog am 17. August wieder über den Stanowoi-Kamm in das Land Dido. Nachdem unsere Truppen in das Thal Reschik-Dr hinabgezogen waren, zerstörten sie im Verlaufe von fünf Tagen (18. bis 22. August) die nach der ersten Expedition noch stehengebliebenen Aulz Inudo, Kidero, Eibacho, Sedida und Gutach und vernichteten die dazu gehörigen Felder. Die feindlichen Haufen verteidigten hartnäckig jeden Schritt; allein trotz aller Vortheile der Deckung, die durch Erdaufwürfe und Thürme besetzt war, wurden die Bergvölker stets über den Haufen geworfen und ließen täglich in unseren Händen die Leichen der Erschlagenen, welche sie nicht vom Kampfsplatz hatten fortbringen können. Ein Fähnlein wurde ihnen abgenommen, mehrere Gefangene und eine ansehnliche Beute gemacht. Der Angriff war so ungestüm, daß unsere ganze Verlust während dieser Expedition aus 14 Verwundeten bestand, von denen die Hälfte Mißlingen.

Mit diesem kurzen Bericht hat der General-Lieutenant Baron Bresski dem Herrn Ober-Kommandirenden vier Fähnlein eingekandt, die dem Feinde in beiden Feldzugs-Perioden abgenommen worden sind.

In der Zwischenzeit zwischen beiden Perioden der Offensiv-Operationen brachten die Truppen des lesginischen Detachements mehrere Straßen über den Hauptkamm zu Stande. Von dem Cobora-Thurm aus haben wir jetzt einen geraden Weg in das Thal Dri-Zhali nach Chupro auf einer sehr guten Transportstraße. Während der ganzen Zeit wagte nicht ein räuberischer Haufen sich auf der Ebene zu zeigen.

Breslau, 5. Oktober. Wie wir hören, ist zur definitiven Anstellung des Schulamtskandidaten Werner Schönherm als Lehrer an der höheren Mädchenschule zu St. Maria Magdalena hieselbst die höhere Genehmigung in diesen Tagen erteilt worden.

Breslau, 5. Oktober. [Polizeiliches.] Gestohlen wurde: Altbücherstraße Nr. 7 ein ca. 10 Zoll hoher messingener Wörler, Werth 6—8 Thlr.; in der St. Magdalena-Kirche einer heiligen Gastwirthin aus der Tasche ihres Kleides ein Portemonnaie von braunem Leder mit Messingbügel und vier einzelne harte Thalerstücke enthalten.

Gefunden wurden: drei kleine Schlüssel. Verloren wurde: eine goldene Tuchnadel, in Form eines Epheublattes. Einer heiligen Kaufmannsrau ist im Laufe der letztverflohenen Wochen, auf ihr unbenannte Weise, ein trugoldenes Armband mit 4 bis 5 Reihen Granaten besetzt, abhanden gekommen.

In der verflohenen Woche sind ercl. 4 todtgeborne Kinder, 34 männliche und 32 weibliche, zusammen 66 Personen als gestorben polizeilich gemeldet. — Hier von starben: Im Allgemeinen Kranken-Hospital 9, im Hospital der Elisabethinerinnen 1, Hospital der barmherzigen Brüder 1 und in der Gefangenen-Anstalt 1 Person.

Angelommen: Ihre Durchl. Fürstin Wwe. v. Pleß Gräfin zu Hochberg-Fürstentum mit Gefolge aus Fürstentum. Graf Conrad zu Hochberg-Fürstentum aus Berlin. Komtesse v. Hochberg-Fürstentum aus Berlin. Major Wöde a. Berlin lmd. Kais. russ. Major Weymann a. Dnestra. Se. Excell. General v. Lermantoff mit Familie aus Petersburg. Major Kleckowski a. Brüssel. Ober-Appell.-Ger.-Präsident von Möller a. Berlin. Major v. Zimickij a. Berlin. Oberst v. Coszamaroff mit Familie aus Petersburg. Wirkl. Staatsrath v. Hoffmann a. Warschau. (Pol.-Bl.)

Breslau, 6. Oktober. [Polizeiliches.] Gestohlen wurden: einer Dame während ihres Verweilens in dem Garten des Kaffeehauses zu Kleinburg ein wollener Doppel-Schawl, blau, roth, grün und weiß gemultert, Werth 42 Thlr.; einem Herrn auf dem niederschlesisch-märkischen Eisenbahnbofe während des EinlöSENS eines Fahrbillets, ein brauner Mohrstod mit einem silbernen Knopf, letzterer einen Tüchertopf darstellend.

Am 4ten d. Mts. hat sich ein 4 Jahr altes Mädchen, Tochter des Weichenstellers Kronis, aus der elterlichen Behausung, Goldeneradegasse Nr. 4, entfernt, ohne wieder dahin zurückzukehren. Das Mädchen hatte blondes Haar und war mit einem rothen Kleide bekleidet.

Am 4ten d. Mts., Nachmittags, ist ein circa 2 Jahr alter Knabe mit blondem Haar, bekleidet mit einem aschgrauen Kleide, karirtem Schürzchen, Lederschuhen und Strümpfen, auf der Reichenstraße aufgefunden worden. Das Kind befindet sich vorläufig bei dem Kleiderreiner Heinrich Tischler, Reische-Strasse Nr. 2.

Gefunden wurden: ein Gebetbuch und ein kleiner Schlüssel. Verloren wurde: ein kurzer Damenmantel von hellgrauem wollenen Zeuge, der Kragen mit Seide durchnäht.

[Selbstmord.] Am 3ten d. Mts. erhing sich aus unbekanntem Gründen der hiesige Küchlermeister D. im sog. Kapellenwalde bei Döwis. Derselbe hinterläßt eine Frau mit drei Kindern.

[Unglücksfall.] Am 3ten d. Mts., Nachmittags, wurde auf der neuen Sandstraße ein hiesiger Arbeitermann von einem Hürdelwagen zu Boden ge-

riffen und durch Ueberfahren dergestalt an beiden Füßen verletzt, daß seine Unterbringung im Hospital stattfinden mußte.

[Wettelei.] Im Laufe voriger Woche sind hierorts 9 Personen durch Polizeibeamte wegen Bettelns verhaftet worden.

Angelommen: General und Direktor des allgem. Kriegsdepartements von Hann aus Berlin. Prinz Czartorski aus Posen. Oberst-Lieutenant Graf v. Nittberg aus Proschlau. (Pol.-Bl.)

(Notizen aus der Provinz.) * Waldenburg. Am 1. d. M. machten die Schüler der Kelterlasse einen Spaziergang nach Gottesberg, woselbst sie u. A. unter dem Kommando des Herrn Grenzbeamten Schürmann kleine militärische Uebungen ausführten und mit Zwieback und Wein regalirt wurde. Herr Superintendent Stubentrauch hielt eine Anrede an sie. — Die Gesellschaft des Herrn Direktors Jungmann spielt seit dem 31. v. Mts. in dem Gasthof „Zur Plumpke“. Das schöne Wetter lockt noch Viele ins Freie. — In der Nacht zum 27. v. M. wurde der Fabrikarbeiter Wiedemann aus Reimsbach in dem Dorfwasser zu Blumenau aufgefunden. Er starb bald darauf.

† Greiffenberg. Am 28. v. Mts. brannte die sogenannte Brennerlei zu Greiffenberg nieder. Zeitige Lofchilfe rettete die bereits von den Flammen ergriffenen Wirthschaftsgebäude. Man vermuthet böswillige Brandstiftung.

□ Neumarkt. In unserem Rettungshause befinden sich gegenwärtig 9 Kinder aus dem Kreise und 5 Kinder aus anderen Kreisen, für welche die kgl. Regierung Pension zahlt. Der Vorstand erjudt unsere menschenfreundliche Einwohnerschaft um Kleidungsstücke, Lebensmittel und andere Unterstüzungen bei dem bevorstehenden Winter für die Kinder und sagt öffentlich dem Herrn Appellationsgerichts-Assessor Lösch auf Ober-Stephansdorf Dank für die vielen Wohlthaten, die er der Anstalt hat zufließen lassen; desgleichen auch dem Srn. Detonierath Händler.

* Görlitz. Das hiesige Tageblatt meldet in einem ausführlichen, Witterungs- und Ernteberichte, daß die Ernte überaus günstig ausgefallen sei, wozu auch die schöne Witterung selbst in letzter Zeit das Ihrige dazu beigetragen habe. — Im Selbstigen Lokale findet am 8. und 9. d. M. die Geflügel-Ausstellung des hühnerologischen Vereins statt. Am ersten Abend wird damit ein Souper und am zweiten eine Belustigung und ein Konzert verbunden. — Am 16. d. M. wird im braunen Hirsch die Wahl der Kreisstags-Abgeordneten und der Bezirkswähler (für die kommunal-Landtags-Abgeordneten) stattfinden. — Die Reispflücker soll einer gründlichen Reparatur unterworfen werden. — Am 27. v. M. hat Herr Landrath v. Hauwig die Verwaltung des Kreises wieder übernommen. — Bei der Kreissteuerkasse waren von den Gemeinden 284 Thlr. 12 Sgr. 2 Pf. für die Abgebrannten zu Wojanowo eingegangen und in dem genannten Ort abgeführt worden. — Am 26. v. M. hielt die naturforschende Gesellschaft in ihrem Lokale Vormittags eine Hauptversammlung ab. Der Präsident eröffnete die sehr zahlreiche Versammlung durch eine Ansprache, in der erwähnt wurde, daß die Gesellschaft während ihres 47jährigen Bestehens sich eines fortwährenden Wachstums zu erfreuen gehabt habe. So haben sich neuerdings wieder 18 wirkliche und 4 korrespondierende Mitglieder gemeldet. Die Kassenerhältnisse sind ebenfalls sehr günstige und es wurde deshalb der Ankauf der Hirt'schen Sammlung bewilligt. Das Manuscript der geognostischen Durchforschung der Oberlausitz durch Srn. Professor Dr. Glöckler ist vollständig eingekandt und zum Theil schon gedruckt; die dazu gehörige Karte ist bereits eingetroffen. Das Unternehmen hat circa 1300 Thlr. Kosten verursacht. Der Wunsch, ein eigenes Haus zu besitzen, fand vielen Anklang. Die Gesellschaft sieht jetzt mit entpfindenden gelehrten Gesellschaften in Verbindung, und zwar zu Darmstadt, Wien, Graz, Prag, Mailand, Wiesbaden, Utrecht, und angehangt ist eine solche mit Petersburg, London, Berlin und Frankfurt a. M. — Geschenke an Büchern und Naturalien sind in großer Zahl eingegangen. Ein Mitglied zeigte ein interessantes Thier, den Proteus anguinus vor und hielt einen Vortrag darüber. Den Tag schloß ein heiteres Mahl im Saale des braunen Hirsch. — In der letzten Sitzung der Stadtverordneten vom 2. Oktober wurde mit 27 gegen 13 Stimmen die Errichtung einer Pro-

duktenbörse abgelehnt.

Monats-Übersicht der preussischen Bank, gemäß § 99 der Bank-Ordnung vom 5. Oktober 1846. Aktiva.

Table with 2 columns: Description and Amount. Includes items like Geprägtes Geld und Barren, Kassen-Anweisungen, Wechsel-Bestände, Lombard-Bestände, Staatspapiere, Banknoten im Umlauf, Depositen-Kapitalen, Guthaben der Staatskassen, Institute und Privat-Personen, mit Einschluß des Giro-Verkehrs.

Berlin, den 30. September 1857. Königlich preussisches Haupt-Bank-Direktorium. Witt. Meyen. Schmidt. Dechend. Woywod.

Berlin, 5. Oktober. Die Erhöhung des Wechseldiskontos und die niedrigeren auswärtigen Notierungen gaben der Börse heute bei Eröffnung das Ansehen einer durch eine Panique erschüttert. Man benutzte die allerdings flau und zum Kaufe wenig geneigte Disposition, um alle Effekten anscheinlich unter den letzten Courcen auszubieten; man gab auch wohl kleinere Posten zu den offerirten Courcen ab, wurde jedoch bald zurückgehalten, als sich Kauflust zeigte, und stieg zu höheren Forderungen hinauf. Nichts desto weniger behielt die Börse im Ganzen den Charakter der Baisse. Oesterreichische Credit-Aktien, die am lebhaftesten verkehrten, wurden noch speziell durch die Nachricht von dem Verschwinden eines Verwaltungsrathes der Gesellschaft afficirt und schlossen nach lebhaften Schwankungen 3 pCt. niedriger mit 100 1/2. Darmstädter gingen unter Pari juridit, und waren nur mit 99 1/2 zuletzt noch anzubringen. Diskontokommandit-Antheile verloren 2 pCt. und schlossen mit 102 1/2, nachdem sie bereits bis 102 1/2 gewichen waren. Konjunktionscheine gingen von 103 1/2 bis 103 1/2, schlossen also mit einem Coursverlust von 1/2 pCt. Dessauer hielten sich, da die Verkaufsanbietungen der vorigen Woche, die ichen am Sonnabend nachgelassen hatten, heute gänzlich vermisst wurden, eher fester; gemischte blieben nur 1/2 % unter dem letzten Course auf 64 1/2, Quittungsbogen 1/2 % niedriger zu 66 1/2, vollgezählte 1 % niedriger mit 62. Die preussischen Bankantheile wurden zum letzten Course bezahlt mit 149 1/2; Provinzialbank-Aktien und die Aktien der fremden Diskontobanken waren, meistens wohl in Folge der durchschnittlich ungünstigen Bilanzen, matter; Thüringer um 1 % (84), Weimarer 1/2 % (105), Luxemburger 1 % (83), Gerarer waren zuletzt 1/2 billiger mit 88 1/2, ausgeboten, Darmstädter 1/4 billiger mit 90 1/2, Meiningener 1 % mit 83 1/2. Leipziger Kredit kam wieder auf den letzten Course von 73 1/2, Posener hielten sich, anfänglich mit 90 offerirt, schließlich auf 91.

Die Eisenbahn-Aktien, wie schon bemerkt, von den Ausbietungen am empfindlichsten afficirt, litten zum Theil noch durch eine gefühlvolle Vermengung der Zeit-Course mit den Tages-Courcen. Oberschlesische Litt. A waren bereits bis 138, also um 3 1/2 % gewichen, als man den Zeit-Course von 136 1/2 für den Contant-Course ausgab und auch Verkäufer zu diesem Course abzugeben verleitete; Litt. B. und C. gingen gleichfalls um 3 1/2 % zurück; für Freiburger bot man nur 115, also 2 1/2 % weniger, junge wurden mit 8 1/2, 1 1/4 billiger, gehandelt. Kofeler waren 1/2 billiger mit 47 1/2 geschäftslos, Zarnowitzer wurden 2 % billiger mit 73 verkauft; Anhalter wichen um 2 1/4 % bis 127, schlossen aber 127 1/2; Potsdamer endeten 3 1/2 % niedriger zu 133; Hamburger waren 2 % billiger zu 112; Stettiner 2 1/4 billiger zu 127. Viele andere Devisen drückten sich um 1/2 %. Den verhältnismäßig stärksten Rückgang erfuhren Weidenburger um 1 1/2 % bis 50; auch Nordbahn schloß 1 1/2 % herabgesetzt mit 46 1/2, Wittenberger 1 1/2 % gewichen zu 36. Während Rheinische sich auf 90 behaupteten, gingen Köln-Mindener um 3 1/2 % bis 144 zurück. Oester. Staatsbahn wurden meist mit 159 1/2, Weniges zu 160, schließlich zu 159, also 3 1/2 Thlr. unter dem höchsten Sonnabend-Course gehandelt. Von der wiener Frühbörse wurde 247 telegraphirt. Höher stehen nur Aachen-Maistricher (51) um 1 1/2 und Niederböhmer-Märktische (98 1/2) um 1/4 %.

Sämmtliche preussische Anleihen waren offerirt, die 4 1/2 % wurden ohne Ausnahme 1/2 % billiger verkauft, die Prämien-Anleihe fand bei dieser Herabsetzung kaum Nehmer. Staatsschuldcheine waren 1/2 billiger (81 1/2). (B. und S. 3.)

Berlin, 5. Okt. 1857. Feuer-Versicherungen: Aachen-Mündener 1430 Br. Berlinische — Borussia — Colonia 1025 Gl. Elberfelder 200 Br. Magdeburger 400 Br. Stettiner Nationale 105 Br. Schleifische 102 Br. Leipziger 600 Br. Rückversicherungs-Aktien: Aachener 400 Br. Kölnische 103 Br. Allgemeine Eisenbahn- und Lebensversicherung 95 Br. Hagelversicherungs-Aktien: Berliner — Kölnische 102 Br. Magdeburger 52 Gl. Ceres — Fluk-Versicherungen: Berlinische Land- u. Wasser- 380 Br. Agrippina 128 Gl. Feuerbergnische zu Wesel — Lebens-Versicherungs-Aktien: Berlinische 450 Gl. (ercl. Div.) Concordia (in Köln) 110 Br. (ercl. Divid.) Magdeburger 100 Br. (incl. Dividende). Dampfschiffahrts-Aktien: Ruhrorter 112 1/2 Br. Mähb. Dampf-Schlepp- 110 Br. Bergwerks-Aktien: Minerva 90 Gl. Hör-

der Hütten-Verein 125 etw. bez. (ercl. Div.) Gas-Aktien: Continental- (Dessau) 102 bez.

In Folge der abermaligen Disconto-Erhöhung für Wechsel bei der Preuss. Haupt-Bank von 6 auf 6 1/2 % war die Börse sehr flau gestimmt und der größte Theil der Bank- und Credit-Aktien erfuhr einen mehr oder minder erheblichen Rückgang. Dessauer Continental-Gas-Aktien wurden à 102 % bezahlt. — Von Förder Hütten-Aktien wurde etwas à 125 % umgefest. — Minerva-Bergwerks-Aktien erhielten sich à 90 % begehrt.

Berliner Börse vom 5. Oktober 1857.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Freiw. Staats-Anl., Staats-Anl. von 1850, Kur- u. Neumark., Pommersche, Posensche, Staats-Schuld-Sch., Sechll.-Präm.-Sch., Präm.-Anl. von 1855, Berliner Stadt-Ob., Kur- u. Neumark., Pommersche, Posensche, Preussische, Westf. u. Rhein., Sächsische, Schlesische, Friedrichs-Or., Louis-Or.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Oesterr. Metall., dito 54er Pr.-Anl., dito Nat.-Anleihe, Russ.-engl. Anleihe, dito 5. Anleihe, do. poln. Sch.-Obl., Poln. Pfandbriefe, dito III. Em., Poln. Obl. à 500 Fl., dito à 300 Fl., dito à 200 Fl., Kurhess. 40 Thlr., Baden 35 Fl.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotterd., Bergisch-Markische, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Anhalter, Berlin-Prior., Berlin-Hamburger, dito Prior., dito II. Em., Berlin-Potsd.-Mgdb., dito Prior. A., dito Lit. D., Berlin-Stettiner, Breslau-Freiburger, dito neneste, Köln-Mindener, dito Prior., dito II. Em., dito III. Em., dito IV. Em., Düsseldorf-Eberf., Franz-St.-Eisenbahn, dito Prior., Ludwigh.-Bexbach, Magdeb.-Halberst., Magdeb.-Wittenb., Mainz-Ludwigh.-A., dito, Mecklenburger, Münster-Hammer, Neisse-Brügger, Neustadt-Weissenb.

Table with 2 columns: Name and Price. Includes items like Aachen-Düsseld., Aachen-Maistricher, Amsterdam-Rotter